

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

Band: 34 (1936)

Heft: 11

Vereinsnachrichten: Patentierung von Grundbuchgeometern = Géomètres du registre
foncier diplômés

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

-netzen vermittelt geographischer Ortsbestimmungen stellt er die mit den heutigen Instrumenten erreichbare Raschheit der Durchführung terrestrischer Triangulationen gegenüber. Auf eine Anfrage von *Zurbuchen* gibt der Referent der Bestimmung der Einpaßpunkte für die Luftphotogrammetrie durch Schnelltriangulation derjenigen durch terrestrisch-photogrammetrische Bestimmung den Vorzug. *Prof. v. Gruber* verweist auf gute Erfahrungen, die nach Spender in Dänemark mit der terrestrischen Photogrammetrie für die Paßpunktbestimmung gemacht wurden. *Ing. Lang* zeigt am Beispiel eines schweizerischen Triangulationspunktes, daß trotz unbefriedigender absoluter Lagegenauigkeit eine Triangulation dank guter relativer Genauigkeit (gegenseitige Lagegenauigkeit benachbarter Punkte) allen praktischen Bedürfnissen genügen kann. Auch *Dr. Aschenbrenner* findet, man könne mit den heutigen Methoden gut eine Vermessung guter relativer Genauigkeit vornehmen und erst nachher, wenn Zeit und Gelegenheit ist, die Triangulation I. Ordnung, die dann nur noch das endgültige Koordinatennetz in die erstellten Karten und Pläne bringe, ausführen. *Prof. Baeschlin* verteidigt dem gegenüber die klassische Auffassung der Arbeit vom Großen ins Kleine. Selbst in ebenen, bewaldeten, also für terrestrische Triangulation ungünstigen Gebieten haben die Engländer bewiesen, daß man mit Traverspolygonierung auch ohne Aero triangulation gut und rasch durchkommt.

Mit dem Dank an alle Beteiligten kann der Präsident um 18 Uhr 10 die außerordentlich anregend verlaufene Diskussion und damit die IX. Hauptversammlung schließen.

Der Sekretär der S G. P.: *Zurbuchen*.

Patentierung von Grundbuchgeometern. Géomètres du Registre foncier diplômés.

Auf Grund der mit Erfolg bestandenen Prüfungen ist den nachgenannten Herren das Patent als Grundbuchgeometer erteilt worden:

Ensuite d'examens subis avec succès, ont obtenu le diplôme fédéral de géomètre du registre foncier:

Bachmann, Karl, de Tägerwilen et Dingenhart-
Matzingen (Thurgovie)
Bernardoni, Ettore, da Sorengo (Ticino),
Braschler, Hans, von Volketswil (Zürich),
Cavadini, Innocente, da Balerna (Ticino),
de Courten, Louis, de Sion,
Dumas, Jean Daniel François, de Bussigny (Vaud),
Capany, Arnold, d'Echarlens (Fribourg),
Goßweiler, Hans, von Dübendorf (Zürich),
Häfeli, Hans, von Schmiedrued (Aargau),
Hoßli, Fridolin Peter, von Oerlikon (Zürich),
Schibli, Engelbert, von Neuenhof (Aargau),
Schommer, Robert François, von Frauenfeld,
Strüby, Robert Karl Anton, von Solothurn,
Wohler, Raoul Alfred, von Wohlen (Aargau).

Bern, den 2. November 1936.

Berne, le 2 novembre 1936.

*Eidg. Justiz- und Polizeidepartement.
Département fédéral de justice et police.*